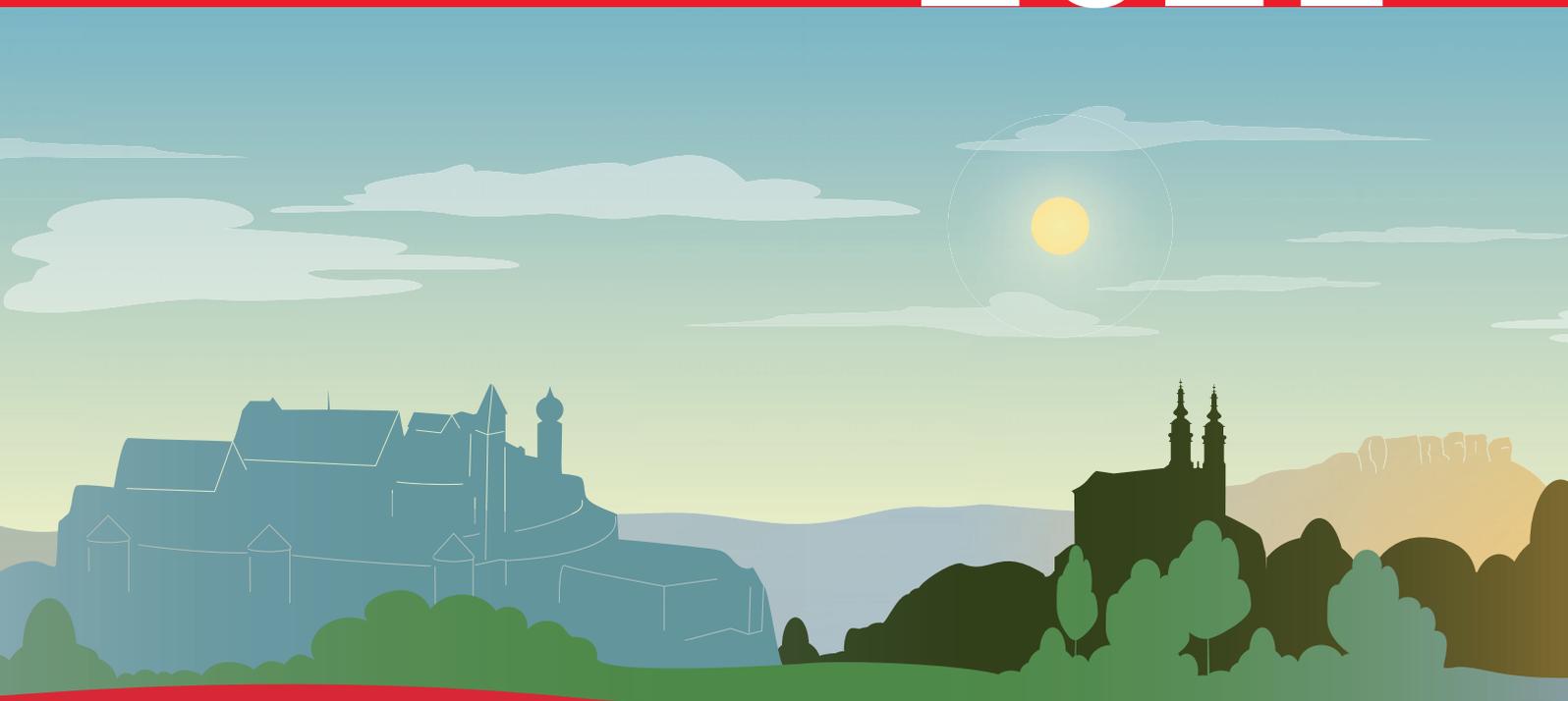


Nachhaltigkeit

Kompaktbericht

2021



**Wir gestalten Zukunft.
Seit 1821.**



Sparkasse
Coburg - Lichtenfels

Was bedeutet Nachhaltigkeit für die Sparkasse Coburg - Lichtenfels?

„Wir gestalten Zukunft. Seit 1821.“

Am 13.11.2021 feierte die Sparkasse Coburg - Lichtenfels ihr 200-jähriges Bestehen. Damit sind wir die zweitälteste Sparkasse in Bayern. Dieses besondere Ereignis unterstreicht das erfolgreiche und nachhaltige Wirken der Sparkasse in der Region Coburg bzw. Lichtenfels.

Bereits seit dem Entstehen der Sparkassenidee zeichnen Sparkassen sich aus durch ihre regionale Verankerung, ihr gesellschaftliches Engagement und ihre gemeinwohlorientierte Geschäftsphilosophie. Diese Eigenschaften bilden die Grundlage des Nachhaltigkeitsmanagements in der Sparkasse Coburg - Lichtenfels. Nachhaltigkeit ist deshalb ein fester Bestandteil unserer Geschäftsstrategie, die auf die Erhaltung und Weiterentwicklung der heimischen Wirtschaftskraft ausgerichtet ist.

Wir bekennen uns zur wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Nachhaltigkeit. Daher unterstützen wir Unternehmen, Privatpersonen und Kommunen in der Region Coburg - Lichtenfels auf ihren jeweiligen Wegen zu mehr Nach-

haltigkeit und für einen wirksamen Klimaschutz mit geeigneten Finanzdienstleistungen sowie einer umfassenden Beratung.

Sustainable Development Goals

Basis unseres nachhaltigen Handelns sind international etablierte Leitlinien der Vereinten Nationen: Die strategischen Ziele der Sparkasse im Bereich Nachhaltigkeit orientieren sich an den Sustainable Development Goals (SDG's) der Vereinten Nationen. Im Rahmen einer Wesentlichkeitsanalyse haben wir Handlungsschwerpunkte in den SDG-Kategorien Gesundheit & Wohlergehen (Nr. 3), hochwertige Bildung (Nr. 4) sowie bezahlbare und saubere Energie (Nr. 7) definiert, weil wir in diesen Bereichen als Kreditinstitut die größten Einflussmöglichkeiten sehen.

Selbstverpflichtung für klimafreundliches und nachhaltiges Wirtschaften

Da eine glaubwürdige Positionierung in Sachen Nachhaltigkeit vor allem eine entsprechende Umsetzung im Geschäftsbetrieb voraussetzt, lag hier bislang unser strategischer Schwerpunkt. Mit der Unterzeichnung der Selbstverpflichtung deutscher Sparkassen für klimafreundliches und nachhaltiges Wirtschaften im Jahr 2020 setzen wir unseren eingeschlagenen Weg zu mehr Nachhaltigkeit konsequent fort. Pünktlich zum 200-jährigen Jubiläum unserer Sparkasse haben wir einen strategischen Meilenstein erreicht: der Geschäftsbetrieb der Sparkasse ist klimaneutral - 14 Jahre früher, als in der Selbstverpflichtung gefordert.

Um nicht vermeidbare CO₂-Emissionen weiter zu reduzieren, setzen wir den Umwelt- und Maßnahmenplan konsequent weiter um. Als Finanzdienstleister erzielen wir im Umwelt- und Klimaschutz über unsere Produkte und Dienstleistungen die größte Wirkung. Daher konzentrieren wir uns in den nächsten Jahren auf diesen Bereich.

17 Ziele für nachhaltige Entwicklung



Klimaneutralität konkret

Bereits seit 2017 berichten wir über unsere Nachhaltigkeitsleistung in Form einer nichtfinanziellen Berichterstattung anhand des Deutschen Nachhaltigkeitskodex.

Die kontinuierliche Reduzierung unseres CO₂-Fußabdrucks war schon weit vorher ein wesentliches Ziel für den Geschäftsbetrieb unserer Sparkasse. Durch verschiedene effizienzsteigernde Maßnahmen konnten wir in den letzten Jahren erhebliche Fortschritte erzielen und vor allem die Verbräuche von Strom, Wasser, Heizung und Papier senken.

Für das Kalenderjahr 2021 haben wir die CO₂-Emissionen der Sparkasse berechnet und eine CO₂ Bilanz erstellt.



Dabei ergaben sich nicht vermeidbare Emissionen in Höhe von 677 Tonnen. Diese wurden mit Klimaneutralitätszertifikaten ausgeglichen. Bei der Auswahl geeigneter Klimaschutzprojekte setzt die Sparkasse soweit wie möglich auf Regionalität. 2021 wurden zwei Maßnahmen kombiniert, die sich sinnvoll ergänzen - Aufforstung in der Region und Windparks.

Damit leisten wir einen guten Beitrag zur Erreichung der Ziele für eine nachhaltige Entwicklung der UN (SDGs).

Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit

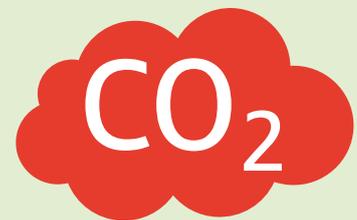
Die Nachhaltigkeitsarbeit gewinnt in der Sparkasse in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung. Deshalb sorgt eine achtköpfige Arbeitsgruppe „Nachhaltigkeit“ gemeinsam mit dem Nachhaltigkeitsbeauftragten für die operative Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsstrategie.

Für 2022 planen wir aufgrund der stetig wachsenden Anforderungen das Nachhaltigkeitsmanagement personell aufzustoßen.



Anzahl Kundinnen und Kunden

79.638



CO₂-Emissionen

677 Tonnen



Anzahl Geldautomaten

44



Anzahl Filialen und Geldautomatenstandorte

32



Sparkasse
Coburg - Lichtenfels

Wir gestalten Zukunft.
Seit 1821.

Nachhaltiger Geschäftsbetrieb

Ressourcen schonen, Treibhausgasemissionen reduzieren, nachhaltige Beschaffung und grüne Mobilität sind die Leitplanken unseres nachhaltigen Geschäftsbetriebs.

Ressourcenschonung

Die Vermeidung und Verringerung von Emissionen ist in unseren strategischen Nachhaltigkeitszielen verankert. Deshalb ist unsere Sparkasse Mitglied im „Umwelt + Klimapakt Bayern“.



Bereits seit vielen Jahren arbeiten wir mit Erfolg daran, die Verbräuche von Strom, Papier, Wasser, Heizenergie kontinuierlich zu reduzieren.

Um dieses Ziel zu erreichen, setzen wir jedes Jahr ein Paket von verschiedenen Maßnahmen um. Beispielhaft zu nennen ist unter anderem eine Hackschnitzelheizung an unserem BeratungsCenter Lichtenfels Kronacher Str. Darüber hinaus verfügen wir an verschiedenen Standorten in unserem Geschäftsgebiet über Photovoltaikanlagen. Diese produzierten im Jahr 2021 insgesamt 28.300 kWh an Strom.

Anfang 2020 haben wir begonnen, den Strombedarf der Sparkasse auf Ökostrom umzustellen. Seit Ende 2021 beziehen alle unsere Filialen Strom, der ausschließlich aus regenerativen Energiequellen stammt.

Im letzten Jahr konnte der Umbau im BeratungsCenter Coburg-Kasernenstraße erfolgreich abgeschlossen werden. Hier erfolgte unter anderem der Anschluss an die Fernwärme.



Nachhaltige Beschaffung

Wir vergeben Aufträge unter Berücksichtigung von Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit vorzugsweise an kleine und mittlere Unternehmen aus unserer Region sowie an Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe. Bereits 2019 haben wir - als erste Sparkasse in Bayern - eine „Vereinbarung zur Nachhaltigkeit mit Lieferanten und Dienstleistern“ eingeführt. Sie bildet die Grundlage für eine Zusammenarbeit auf der Basis gemeinsamer Werte. Diese Werte orientieren sich an gängigen Normen, wie dem UN Global Compact, den Kernarbeitsnormen der internationalen Arbeitsorganisation der Vereinten Nationen (ILO, International Labour Organization) und der allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen. Diese Normen sind ein Minimalkonsens von Werten, die im Rahmen einer verantwortungsvollen Zusammenarbeit gelten. Sämtliche Lieferanten und Dienstleister sind verpflichtet, diese zu unterzeichnen.



Mobilität

Der Ausbau der E-Mobilität bildet für uns einen Schwerpunkt. Bereits 2020 haben wir zwei neue Dienstfahrzeuge vom Typ Renault Zoe angeschafft. 2021 wurde mit einem VW ID3 ein weiteres E-Fahrzeug in Betrieb genommen. 2022 ist mit einem Renault Kangoo E-Tech die Anschaffung eines vierten E-Fahrzeugs geplant. Die notwendige Ladeinfrastruktur für diese Fahrzeuge haben wir ebenfalls aufgebaut - an unserem Verwaltungsgelände in Coburg und auf dem Parkplatz unserer Hauptstelle in Lichtenfels gibt es insgesamt drei Wallboxen mit sechs Ladepunkten.



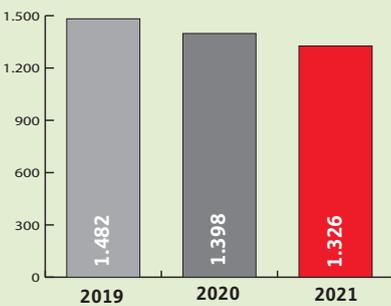
In einem Video informiert unser Nachhaltigkeitsbeauftragter über den aktuellen Stand unserer Nachhaltigkeitsarbeit.

Ebenfalls auf diesem Parkplatz ist für unsere Kunden eine E-Ladesäule mit zwei Ladepunkten errichtet worden. Und für E-Bikefahrer gibt es mittlerweile ebenfalls Lademöglichkeiten: einen E-Bike-Tower an der Hauptstelle in Lichtenfels und einen in Coburg am BeratungsCenter Kasernenstr. In abgetrennten und abschließbaren Fächern können die Kunden hier während der Dauer ihres Besuchs kostenlos den Akku ihres e-Bikes laden.

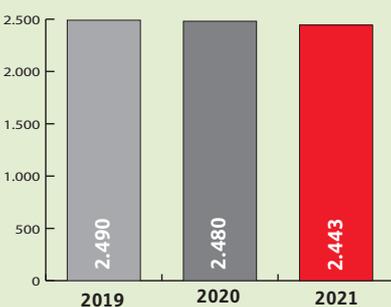
Treibhausgasemissionen

Seit November 2021 ist die Sparkasse Coburg - Lichtenfels klimaneutral in ihrem Geschäftsbetrieb. Die jährlichen CO₂-Emissionen unseres Geschäftsbetriebs berechnen wir bereits seit 2017. Diese sogenannten Treibhausgasemissionen werden direkt oder indirekt durch unsere unternehmerische Aktivität verursacht. Zu den größten Faktoren zählen dabei zum Beispiel der Verbrauch von Strom, Heizenergie, Wasser oder Papier sowie der Sparkassen-Fuhrpark. Ziel der Berechnung unserer CO₂-Emissionen ist es, unseren CO₂-Fußabdruck zu ermitteln und durch geeignete Strategien und Maßnahmen kontinuierlich zu reduzieren. Durch die Umstellung auf Ökostrom konnten wir CO₂-intensive Energieträger ersetzen. Auch die Anschaffung der Elektrofahrzeuge im sparkasseneigenen Fuhrpark leistet einen entsprechenden Beitrag zur Emissionsreduzierung. Die verbleibenden unvermeidbaren Emissionen kompensieren wir nun erstmals durch die Unterstützung von zertifizierten Klimaschutzprojekten, die eine CO₂-Einsparung ermöglichen. Bei der Auswahl geeigneter Projekte setzen wir soweit wie möglich auf Regionalität. 2021 wurden zwei Maßnahmen kombiniert, die sich sinnvoll ergänzen - Aufforstung in der Region und Beteiligung an einem Windpark. So konnten wir die Klimaneutralität erreichen.

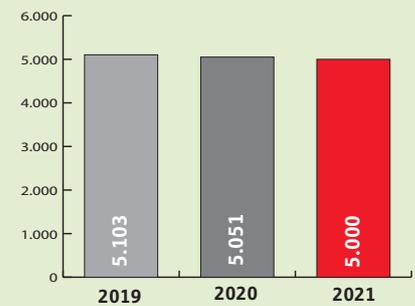
Strom in MWh



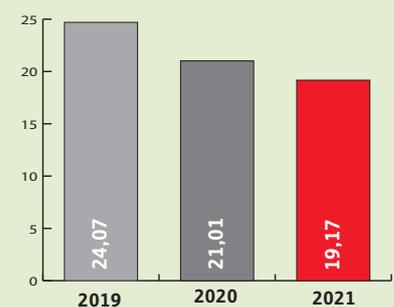
Heizung in MWh



Wasser in m³



Papier in t

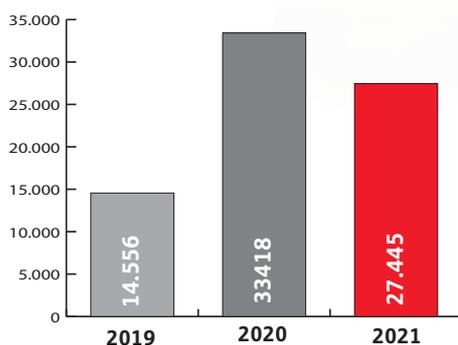


Nachhaltige Produkte

Bei Investitionsentscheidungen führt künftig kaum noch ein Weg an der Nachhaltigkeit vorbei. Bei nachhaltigen Finanzprodukten werden neben ökonomischen Kennziffern auch Kriterien wie Ökologie und Soziales berücksichtigt. Das gilt gleichermaßen bei der Geldanlage als auch für Finanzierungen über Förderkredite.



Vermittelte öffentliche Fördermittel für nachhaltige Maßnahmen in T €



Öffentlicher Auftrag

Gemäß unserem öffentlichen Auftrag setzen wir uns für eine nachhaltige Entwicklung der Wirtschaft in unserem Geschäftsgebiet ein. Wir verstehen uns als Intermediär im regionalen Wirtschaftskreislauf und arbeiten zum Wohle der Region mit Kunden, Kommunen, Institutionen, Vereinen und Verbänden vor Ort zusammen und begleiten unsere Kundschaft bei der Transformation hin zur klimafreundlichen Wirtschaft.



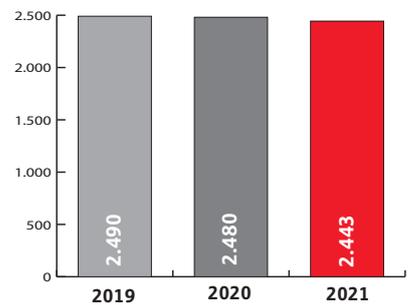
Nachhaltige Produktpalette

Bei einer nachhaltigen Geldanlage werden die klassischen Kriterien der Rentabilität, Liquidität und Sicherheit um ökologische, soziale und ethische Aspekte erweitert. Wir vermitteln in zunehmendem Maße Anlageprodukte und Investments in sozial und ökologisch besonders verantwortlich handelnde Unternehmen und Institutionen. Mit unserem Angebot an nachhaltigen Geldanlagen und Krediten tragen wir als Sparkasse indirekt zur Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks bei.

Anlässlich unseres 200-jährigen Jubiläums wurden verschiedene Sonderprodukte aufgelegt. Bei diesen besonderen Produktkombinationen konnten nachhaltige Anlageprodukte - je nach Nachhaltigkeitspräferenz des Kunden - ausgewählt werden.

Das Angebot nachhaltiger Investmentfonds wird hauptsächlich von der Deka bezogen. Darüber hinaus haben wir 2021 unser Produktangebot in Kooperation mit der Versicherungskammer Bayern und der Deka um eine Versicherungsanlage mit nachhaltigem Investmentkern erweitert.

Gesamtbestand nachhaltiger Fonds in T €

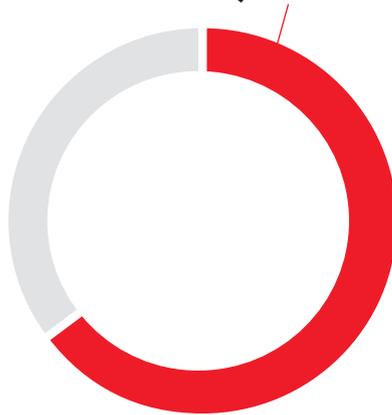


Ganzheitliche Beratung

Mit unserem ganzheitlichen Beratungsansatz auf Basis eines strukturierten FinanzChecks orientieren wir uns an den kundenindividuellen Lebensphasen und Bedürfnissen. Wir beraten unsere Kundinnen und Kunden bedarfsgerecht. Das schließt auch das Angebot und die Empfehlung geeigneter und nachhaltiger Finanzinstrumente mit ein.

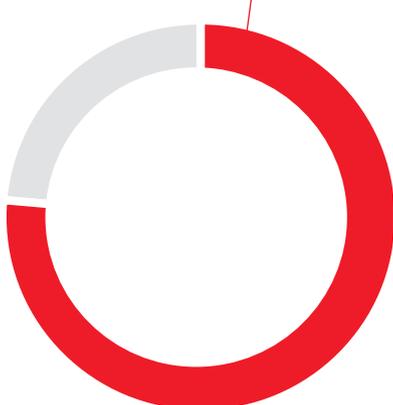
Anteil Privatgirokonten mit Online-Zugang:

64,9%



Anteil Geschäftsgirokonten mit Online-Zugang

76,4%



Anzahl Nutzer Sparkassen-App
21.998

Weil's um mehr als Geld geht

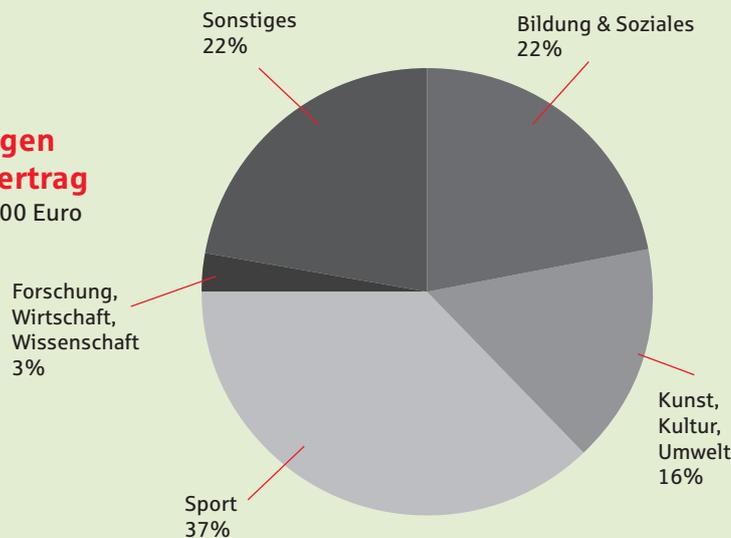
Wir übernehmen durch unser gesellschaftliches Engagement Verantwortung für das Gemeinwohl in der Region Coburg-Lichtenfels.

Durch unser gesellschaftliches Engagement profitieren die Bürgerinnen und Bürger in der Region Coburg-Lichtenfels. Aus Spenden- und Sponsoringmitteln unterstützen wir jährlich zahlreiche förderungswürdige Projekte vor Ort - 2021 waren es insgesamt 524.000 Euro zzgl. 15.000 Euro aus Stiftungsausschüttungen.

Nachhaltige Förderungen im Jubiläumsjahr

Den Aspekt der Nachhaltigkeit beziehen wir bei der Entscheidung über die Mittelverwendung immer stärker mit ein. 176.900 Euro haben wir 2021 für nachhaltige Projekte zur Verfügung gestellt. Im Jahr unseres 200-jährigen Bestehens hatte der Aspekt der Nachhaltigkeit bei unseren Förderungen einen besonders hohen Stellenwert.

Spenden, Sponsoring, Stiftungsausschüttungen und PS-Reinertrag
Insgesamt: 539.000 Euro



Schulaktion zur Förderung nachhaltiger Projekte

Mit insgesamt 7.850 Euro haben wir 2021 an 17 Schulen in unserem Geschäftsgebiet nachhaltige Projekte gefördert. Verwendet wurden die Gelder u. a. für Schulgärten, grüne Klassenzimmer oder für Projekte zur Ernährung und Bewegung.



Mehr Blühwiesen durch Coburgs ersten Summ-O-Mat

Unsere Sparkasse ist Förderer des ersten Summ-O-Maten am Coburger Schlossplatz. So unterstützen wir die Stadt Coburg bei ihrem Bienenretter-Programm. Über einen ausrangierten Zigarettenautomaten wird hier qualitativ hochwertiges Saatgut verkauft. Damit sollen zusätzliche Blühwiesen für Bienen geschaffen werden. Mit den Erlösen werden langfristig nicht nur die Kosten gedeckt, sondern auch schulische Projekte zum Klima- und Naturschutz unterstützt.



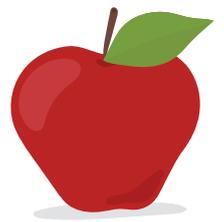
Förderung von zwei nachhaltigen Projekten im Landkreis Lichtenfels mit jeweils 1.000 Euro

Die finanziellen Mittel werden im Rahmen des Projekts „Der Landkreis blüht!“ für die Anschaffung von Saatgut verwendet. Damit werden Flächen im Landkreis Lichtenfels artenreich und insektenfreundlich gestaltet. Daneben wurden im Rahmen eines Kartierungsprojektes einige Obstsorten wie beispielsweise die Staffelsteiner Beckenbirne oder die Apfelsorte Klosterlangheimer Pfingster entdeckt. Mit der Unterstützung des zweiten Projekts trägt die Sparkasse dazu bei, diesen Bestand alter, lokaler Obstsorten zu erhalten.



Spende an den Kreisverband Coburg für Gartenbau und Landespflege

Im Obstlehrgarten am Landratsamt Coburg werden mittlerweile ca. 230 Sorten kultiviert. Mit dieser großen Sortenvielfalt soll demonstriert werden, wie auch kleine Hausgärten bei guter Planung effektiv und erfolgreich zum Anbau von Obst genutzt werden können. Gerade die letzten Jahre haben gezeigt, dass sich auch im Raum Coburg das Klima signifikant ändert und wir uns bereits mitten im Klimawandel befinden. Aus diesem Grund wurde ein Projekt zur Erweiterung des Obstlehrgartens bzw. Anbau neuer Obstsorten im Zeichen des Klimawandels gestartet, das unsere Sparkasse mit einer Spende fördert.



Unterstützung von Präventionsarbeit in Schule und KiTa

Durch die immer stärkere Nutzung digitaler Kanäle bzw. der Sozialen Netzwerke steigt auch das Risiko von Übergriffen im Netz. Besonders schützenswert sind dabei vor allem die jüngsten Nutzer. Die OHO Opferhilfe Oberfranken e. V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, präventive Aufklärungsarbeit in Schulen und KiTas zu leisten. Gemeinsam mit den Lehrkräften sollen junge Menschen sensibilisiert und in die Lage versetzt werden, sich möglichst sicher im öffentlichen Raum zu bewegen. Wir unterstützen das Projekt der OHO Opferhilfe Oberfranken mit einer Spende in Höhe von 1.500 Euro.

Arbeiten bei der Sparkasse Coburg - Lichtenfels

Die Sparkasse ist ein verlässlicher und verantwortungsbewusster Arbeitgeber in der Region.



Unsere Sparkasse ist ein moderner Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb. Zum Jahresende 2021 waren 522 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Sparkasse Coburg - Lichtenfels beschäftigt. Die durchschnittliche Beschäftigungsdauer liegt konstant bei 25,6 Jahren. Darauf sind wir stolz. Denn verlässliche und auf Dauer angelegte Beschäftigungsperspektiven für unsere Mitarbeiter bilden die Basis für unseren Unternehmenserfolg. Insgesamt 24 Beschäftigte konnten 2021 ihr 25- bzw. sogar 40-jähriges Dienstjubiläum feiern.

Durch Löhne und Gehälter wurde in der Region eine Wertschöpfung von brutto 26,6 Mio. Euro erwirtschaftet.



Anzahl Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter

522

... davon



Frauen

60%

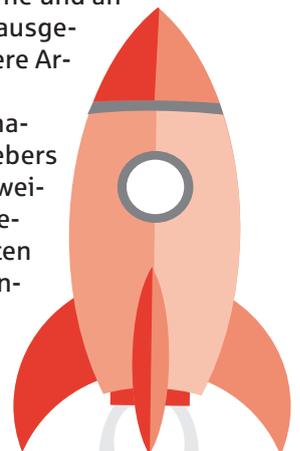


Männer

40%

Aus- und Weiterbildung

Wir bilden konsequent aus und entwickeln die Fähigkeiten und Kenntnisse der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter permanent weiter. Mit unserem Ausbildungskonzept gehen wir über das standardmäßige Ausbildungsniveau hinaus. Es werden in Ergänzung zum Berufsschulangebot zusätzlich auf Sparkassenbedürfnisse zugeschnittene Kenntnisse und Standards vermittelt. Insgesamt profitieren 28 Azubis von interessanten Karriereperspektiven bei der Sparkasse. Auch in Zukunft bieten wir interessierten jungen Menschen eine moderne und an den digitalen Entwicklungen ausgerichtete Ausbildung und sichere Arbeitsplätze. Kontinuierliche Weiterbildung liegt gleichermaßen im Interesse des Arbeitgebers und der Arbeitnehmer. Zur Erweiterung der arbeitsplatzbezogenen Kenntnisse und Fähigkeiten halten wir ein umfassendes Angebot interner und externer Bildungsmaßnahmen vor. 2021 haben insgesamt 3.345 Mitarbeiter-Teilnahmen an Fortbildungsmaßnahmen stattgefunden.



Chancengleichheit und Diversität

Für uns als öffentlich-rechtliches Kreditinstitut ist die Gleichbehandlung aller Beschäftigten unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Religion oder Nationalität selbstverständlich. Der Anteil weiblichen Personals an der Gesamtzahl der Beschäftigten liegt bei 60%. Eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Führungspositionen der Sparkasse hat für uns hohe Priorität und wird durch entsprechende spezielle Personalentwicklungsmaßnahmen gefördert.



Familie und Beruf

Wir leisten seit vielen Jahren einen wesentlichen Beitrag zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie und bieten den Beschäftigten eine Vielzahl von passgenauen Maßnahmen. Dazu gehören unter anderem variable Arbeitszeiten, mobiles Arbeiten von zu Hause, Unterstützung beim Wiedereinstieg nach Krankheit, Mutterschutz oder Elternzeit sowie Angehörigenpflege oder Kinderbetreuung. 2021 arbeiteten 47,4 Prozent unserer Beschäftigten in Teilzeit. Damit leisten wir einen großen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf.



Gesundheitsmanagement

Die Gesundheit, das Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter liegen uns am Herzen. Deshalb gibt es in unserer Sparkasse bereits seit über 10 Jahren ein betriebliches Gesundheitsmanagement.

Ziel unseres Gesundheitsmanagements ist es, die Beschäftigten fit zu machen für die Belastungen des beruflichen Alltags und ihre persönlichen Ressourcen zu stärken. Das Angebot besteht aus mehreren Säulen:

- Vorträge zu verschiedenen Themen
- Gesundheitskurse, die z.T. von den Krankenkassen gefördert werden
- Seminare
- Gesundheitschecks
- Massagen
- Bezuschussung von Gesundheitsanwendungen.



Erfahren Sie mehr über die Nachhaltigkeitsarbeit
der Sparkasse Coburg - Lichtenfels unter
www.sparkasse-co-lif.de/nachhaltigkeit



Herausgeber:

Sparkasse Coburg - Lichtenfels
Anstalt des öffentlichen Rechts
Markt 2 - 3
96450 Coburg

03/2022

Bildquellen: pexels.com, freepik.com, pixabay.com, stock.adobe.com



Sparkasse
Coburg - Lichtenfels